

Class 1
Document no.:0019-2576 V00
21.03.2011

Qualitätskontrolle der Fundamentierung, Ankerkorbfundament

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben	3
2	Prüfung der Erdungskabel.....	3
3	Prüfung der Kabelklemmen	3
4	Prüfung der Stahlverbinder	3
5	Prüfung der Verbindung vom Erdverbindungskabel mit der Haupterdungsschiene	4
6	Photodokumentation.....	4

1 Allgemeine Angaben

Startdatum:	
Enddatum:	
Windenergieanlagennr.:	
Windparkname:	
Name(n) Monteur(e):	

2 Prüfung der Erdungskabel

Das Erdungskabel ist optisch auf Schäden am Kabel zu prüfen.
Schäden vorhanden? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Falls „Ja“, ist das Kabel vor der Betonierung vom Fundament zu reparieren.

3 Prüfung der Kabelklemmen

Alle 16 Kabelklemmen sind zu überprüfen, ob sie fest angeschlossen sind, indem kräftig an den Kabelklemmen gezogen wird. Die Kabelklemmen dürfen dabei nicht um die Stahlstäbe gedreht werden können.
Sind alle Kabelklemmen fest angeschlossen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Falls „Nein“, sind die Kabelklemmen mit einem Drehmoment von 45 Nm nachzuziehen.

4 Prüfung der Stahlverbinder

Das Erdungsseil ist dahingehend optisch zu überprüfen, ob es mit allen kreuzenden Stahlarmierungsstäben verbunden ist. Dabei sind mindestens 20 % aller Verbindungen zu prüfen.
Sind alle Verbindungen hergestellt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Falls „Nein“, sind die Arbeiten, wie in der Arbeitsanweisung beschrieben, auszuführen.

5 Prüfung der Verbindung vom Erdverbindungskabel mit der Haupterdungsschiene

Prüfen, ob beide Enden vom Erdverbindungskabel fest mit der Haupterdungsschiene verbunden sind. Dies ist zu prüfen, indem fest am Kabel gezogen wird. Dabei müssen die Kabelschuhe fest sitzen.

Sitzen die Kabelschuhe fest?

Ja Nein

Falls „Nein“, sind sie bis zum Richtwert festzuziehen.

6 Photodokumentation

An jedem WEA-Standort sind mindestens 10 Digitalbilder von der Montage an der Fundamenterdung zu machen, bevor mit dem Betonieren begonnen wird.

- Diese umfassen vier Gesamtaufnahmen und eine von jeder Seite.
- Auf einem Photo müssen die Verbindungen mit der Haupterdungsschiene zu sehen sein.
- Fünf Großaufnahmen um den Rand des Fundamentes.

Alle Photos müssen deutlich mit Datum und WEA-Standort-Nummer beschriftet sein. Kopien der Photos müssen dem Baustellenleiter von Vestas übergeben werden. In der Enddokumentation der entsprechenden Windenergieanlage müssen Kopien der Photos enthalten sein.

Sind alle Photos, wie oben beschrieben, aufgenommen?

Ja Nein

Falls „Nein“, sind die Photos, wie beschrieben, aufzunehmen.